



# PRESSEMITTEILUNG

## Pressekontakt:

IFH Köln  
Juliane Mischer  
Referentin Unternehmenskommunikation

T +49 (0) 221 94 36 07-23  
E [j.mischer@ifhkoeln.de](mailto:j.mischer@ifhkoeln.de)  
[www.ifhkoeln.de](http://www.ifhkoeln.de)

## **Brot- und Backwaren gehen (noch) am häufigsten im Bäckerhandwerk über die Theke**

*Noch ist das Bäckerhandwerk der wichtigste Distributeur im Brot- und Backwarenmarkt. Gerade der Außer-Haus-Verzehr hat 2015 für Frequenz und Umsätze gesorgt. Seit Jahren gehen jedoch Anteile an den Lebensmitteleinzelhandel verloren.*

**Köln, 18. Mai 2016** – Brot- und Backwaren gingen im vergangenen Jahr am häufigsten über die Theken des Bäckerhandwerks. Dazu zählen klassische Bäckereien und Konditoreien, Vorkassenbäcker, Discountbäcker sowie die Backwarenthek im Lebensmitteleinzelhandel (LEH). Das zeigt der neuen „Branchenfokus Brot- und Backwaren“, mit dem das IFH Köln und die BBE Handelsberatung den Markt unter die Lupe nehmen. Mit 32 Prozent halten die Bäckereien und Konditoreien den größten Anteil am sogenannten Inner-Haus-Verzehr im Brot- und Backwarenmarkt. Von allen Vertriebsformen setzten sie im vergangenen Jahr am meisten mit Backwaren, die klassischerweise in den eigenen vier Wänden verzehrt werden – also Brot, Brötchen oder Kuchen –, um.

*„Das boomende Geschäft mit Snacks und belegten Brötchen – dem Außer-Haus-Verzehr – hat dem Bäckerhandwerk 2015 erkennbar unter die Arme gegriffen und für Frequenz und Umsätze gesorgt. Insgesamt war es ein gutes Jahr. Dennoch zeigt der Blick zurück, dass seit Jahren Marktanteile an den LEH verloren gehen“, so Dr. Susanne Eichholz-Klein, Leiterin der Retail Consultants am IFH Köln.*

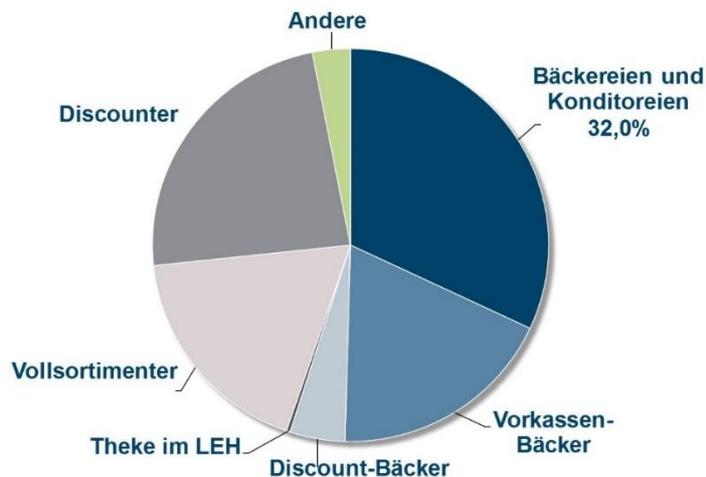
Der LEH konnte zwischen 2008 und 2015 durchschnittlich jährlich um 1,5 Prozent wachsen – obwohl der Trend zum vermehrten Snacken unterwegs das traditionelle Brotregal stark unter Druck setzt. Backautomaten realisieren aber nach wie vor hohe Wachstumsraten. Gerade in Kombination mit Frische-Convenience-Angeboten gibt es noch Potenziale für die Branche.

*„Die vorhandenen und neuen Convenience-Konzepte gewinnen nach und nach an Marktanteilen und auch an Zuneigung bei den Verbrauchern. In unseren Nachbarländern (CH, A, F, GB) sind diese Convenience-Konzepte bereits schon stärker hinsichtlich ihrer Marktdurchdringung. Auch unter der Berücksichtigung der wachsenden Anzahl an Singlehaushalte und der Schnellebigkeit unserer Zeit, können die Convenience-Konzepte in Zukunft weiter punkten“, so Andreas Reindl, Consultant bei der BBE Handelsberatung.*

Wörter der Meldung: 309  
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2.270

## Brot- und Backwaren

Anteile Vertriebswege beim Inner-Haus-Verzehr (2015)



Quelle: IFH Köln, BBE Handelsberatung, 2016

### Über die Studie

Der „IFH-Branchenfokus Brot und Backwaren“, Jahrgang 2016, umfasst 96 Seiten mit 79 Übersichten:

- Produktion, Import, Export, Inlandsmarktvorsorgung
- Marktvolumen Brot und Backwaren auf Endverbraucherebene 2008 bis 2015
- 4 Warengruppen – Entwicklung, Wachstumstreiber
- Vertriebswegeprofile, Vertriebsstrukturen 2008 bis 2015
- 3 Vertriebsformate – Entwicklung, Wachstumstreiber, unterteilt in einzelne Vertriebskanäle
- Mainplayerübersicht / Wettbewerbsstrukturen
- Markt- und Vertriebswegeentwicklung bis 2020

Die Studie ist im [IFH-Shop](#) erhältlich.

Weitere Informationen zum Brot- und Backwarenmarkt finden Sie auch im [IFH-Blog](#).

### Über das IFH Köln – Die Experten für Handel im digitalen Zeitalter

Als Brancheninsider liefert das IFH Köln Information, Research und Consulting zu handelsrelevanten Fragestellungen im digitalen Zeitalter. Seit 1929 ist das IFH Köln erster Ansprechpartner für unabhängige, fundierte Daten, Analysen und Strategien, die Unternehmen erfolgreich und zukunftsfähig machen. Mit der Digital-Brand ECC Köln ist das IFH Köln seit 1999 im E-Commerce aktiv und bearbeitet Zukunftsthemen im Handel: z. B. Cross-Channel-Management, Mobile Commerce oder Payment. In maßgeschneiderten Projekten werden Kunden bei strategischen Fragen rund um E-Commerce- und Cross-Channel-Strategien, bei der Entwicklung neuer Märkte und Zielgruppen oder bei Fragen der Kanalexzellenz unterstützt.

Weitere Informationen unter [www.ifhkoeln.de](http://www.ifhkoeln.de)

### Über die BBE Handelsberatung

Die BBE Handelsberatung mit ihrem Hauptsitz in München und Niederlassungen in Hamburg, Köln, Leipzig und Erfurt berät seit mehr als 60 Jahren Handelsunternehmen aller Betriebsgrößen und Betriebsformen, Einkaufskooperationen, Verbundgruppen und die Konsumgüterindustrie sowie die Immobilienwirtschaft und Kommunen. Im Verbund mit IPH Handelsimmobilien und elaboratum New Commerce Consulting reicht das Beratungsportfolio der über 100 Branchen-, Standort-, E-Commerce- und Immobilien-Experten von Strategieentwicklung, Markt- und Standortanalysen, Image- und Kundenforschung bis hin zu Projektentwicklung und Centermanagement. Analyse- und Prognosemethoden werden kontinuierlich optimiert, Wissenschaft und Praxis verzahnt, um auf diese Weise kompetent Handlungsempfehlungen geben zu können.